

Über behördliche Anordnung dürfen die Sitze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verpflichtet, die Sitze abzunehmen.

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal
Sonntag, den 28. Februar 1937, halb 5 Uhr nachmittags

Volkstümliches Sonntags-Konzert

(Wiener Symphoniker)

Dirigent: **Guido Binkau***

Vortragsfolge:

Friedrich Smetana „Bysehrad“, sinfonische Dichtung aus
geboren 2. März 1824 in Leitomischl, Böhmen dem Zyklus „Mein Vaterland“
gestorben 12. Mai 1884 zu Prag

Anton Dvorak Notturmo für Streichorchester
geboren 8. September 1841 in Mühlfhausen, Böhmen
gestorben 1. Mai 1904 zu Prag

Edvard Grieg Klavierkonzert A-moll
geboren 15. Juni 1843 in Bergen, Norwegen Allegro molto moderato
gestorben 4. September 1907 zu Bergen Adagio
Allegro moderato Solo: **Stell Andersen**

— P a u s e —

Richard Wagner

geboren am 22. Mai 1813 in Leipzig, gestorben am 13. Februar 1883 zu Venedig

Vorspiel zu „Parsifal“

Arie des Holländer aus „Der fliegende Holländer“

Wahn-Monolog aus „Die Meisterfinger von Nürnberg“

Arie der Elisabeth aus „Tannhäuser“ Gesang: **Dr. Karl Hietler**

Schlußgesang der Brünnhilde aus „Götterdämmerung“
Gesang: Opernfängerin **Rose Merker**

Klavier: **Bösendorfer**

* **Guido Binkau** hat liebenswürdiger Weise für den erkrankten Professor **Anton Konrath** die Leitung in letzter Stunde übernommen

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Nächstes Volkstümliches Sinfonie-Konzert

Sonntag, den 7. März 1937, halb 5 Uhr nachmittags, im Großen Konzerthaus-Saale

Dirigent: **Guido Binkau**

Mitwirkend: **Richard Krottschaf** (Violoncello)